

DOCUFY®

SUCCESSSTORY

ARP GmbH

DOCUFY Machine Safety

„Dank DOCUFY Machine Safety sparen wir bei der Erstellung von Risikobeurteilungen nicht nur erheblich Zeit, sondern steigern auch deren Qualität und Rechtssicherheit“



Jutta Robak,
verantwortlich für den
Bereich Dokumentation



- Zeiteinsparungen durch modularen Aufbau und vorgegebenes Layout
- Erhöhte Sicherheit durch hinterlegte Normen und Sicherheitsdatenblätter
- Persönliche Unterstützung bei der Einarbeitung durch DOCUFY-Mitarbeiter
- Einfache und schnelle Erstellung der CE-Konformitätserklärung im PDF-Format
- Reduziertes Haftungsrisiko durch Konformität mit der DIN EN ISO 12100

Die ARP GmbH & Co.KG mit Sitz in Alpirsbach-Peterzell entwickelt und produziert innovative Maschinen und Anlagen für Späneentsorgung und -recycling. Das Produktportfolio des 1984 gegründeten Unternehmens reicht von der Späne- und Stanzabfallentsorgung über Aluspäne- und Angussteile-Recycling bis zu Umwelttechnik und Wasseraufbereitungsanlagen. ARP hat derzeit 60 Mitarbeiter und beliefert Kunden weltweit, unter anderem in Japan, Skandinavien und der USA.

Neue Anforderungen an die Maschinensicherheit

Hersteller von Maschinen und Anlagen müssen seit Inkrafttreten der neuen Maschinenrichtlinie 2006/42/EG die Sicherheit ihrer Produkte systematisch überprüfen und verbessern sowie erweiterte Anforderungen an die CE-Kennzeichnung erfüllen. Risikobeurteilungen weisen dies nach und belegen zudem im Schadensfall die Konformität von Produkten mit den jeweiligen EG-Richtlinien.

Vor dem Umstieg auf die DOCUFY Lösung erstellte ARP Risikobeurteilungen mit einem Formular in Word. Seit April 2011 setzt das Unternehmen die webbasierte Software DOCUFY Machine Safety ein, die das Anfertigen von Risikobeurteilungen vereinfacht und beschleunigt. Nach Abschluss der Beurteilung erzeugt die Software vollautomatisch die Nachweisdokumentation nach DIN EN ISO 12100 sowie eine Konformitäts- bzw. Einbauerklärung im PDF-Format. So entstehen derzeit bei ARP monatlich etwa ein bis zwei Risikobeurteilungen.

Bei einem Seminar wurde Jutta Robak auf die seit 2011 verfügbare DOCUFY Lösung aufmerksam. Daraufhin testete ARP DOCUFY Machine Safety 60 Tage kostenfrei und unverbindlich. „Dabei habe ich die Software anhand konkreter eigener Projekte geprüft und gemerkt, dass sie uns die Arbeit erheblich erleichtert“, blickt Jutta Robak zurück. Zudem konnte sie die Software ohne vorherige Schulung nutzen. „Die meisten Fragen klärten sich nach intensiverer Einarbeitung selbst. Bei allen übrigen Unklarheiten halfen mir Peter Strobelberger sowie die Fachleute des DOCUFY Supports schnell und unbürokratisch am Telefon.“

Geringerer Aufwand, mehr Sicherheit

Die Software führt den Anwender systematisch durch den Risikobeurteilungsprozess gemäß DIN EN ISO 12100 und Maschinenrichtlinie. „DOCUFY Machine Safety stellt so sicher, dass die Risikobeurteilung alle

wichtigen Punkte enthält“, so Jutta Robak. Durch die integrierte Schnittstelle zu SISTEMA kann ARP Daten zur Berechnung des erreichten Performance Levels (PL) nach DIN EN ISO 13849 einfach importieren. „Zudem kann ich mit der Software den gesamten Lebenszyklus eines Produktes von der Montage bis zur Demontage beurteilen.“ DOCUFY Machine Safety ist modular aufgebaut und die einzelnen Baugruppen werden separat betrachtet. Deren Beurteilungen können als Module wiederverwendet und mit anderen Teilbeurteilungen zu einer Risikobeurteilung für eine andere Maschine kombiniert werden.

Als großen Pluspunkt bewertet Jutta Robak, dass die Software eine flexible Verwaltung von Sicherheitsdatenblätter und Gefahrstoffen ermöglicht und bereits Informationen zu Normen und EG Richtlinien enthält. „Diese werden automatisch aktualisiert, was die Rechtssicherheit und Qualität unserer Risikobeurteilungen erhöht.“ Für Jutta Robak entfällt dadurch auch die Recherche dieser Informationen. Hinzu kommt, dass bei DOCUFY Machine Safety - anders als bei der ursprünglich eingesetzten Word-Lösung - Layout und Formatierungen bereits vorgegeben sind. „Jetzt kann ich mich auf die Inhalte konzentrieren und spare Zeit und Nerven, weil das Umbauen der Word-Tabellen entfällt“, stellt Jutta Robak fest. Insgesamt empfindet sie DOCUFY Machine Safety als sehr komfortabel, selbsterklärend und einfach zu handhaben. „Dank DOCUFY Machine Safety werden wir in Zukunft den Aufwand für die Erstellung von Risikobeurteilungen senken und so erheblich Zeit sparen können.“

